

Protokoll der JHV des KGV Weidenau e.V. vom 03.04.2022

Ort: Gaststätte Bachstuben in Erkrath
Beginn der Versammlung: 9.40 Uhr
Ende der Versammlung: 12.00 Uhr
Anwesend von 83 Mitgliedern: 57 Gartenmitglieder

TOP 1

Der Vorsitzende des Vereinsvorstandes (im Folgenden „Vorstand“ genannt) Martin Prunko eröffnet die Versammlung und begrüßt die Gartenmitglieder. Es gibt keine Einwände gegen die Einladung und keine weiteren Anträge.

TOP 2

Es wurde mit einer Schweigeminute den Verstorbenen gedacht.

TOP 3

Der Vorstand begrüßt die neuen Mitglieder (Familie Hoffmann (16), Familie Paulat (20), Familie Steugk (30), Familie Walter (33), Familie Haase (51) und Familie Dietz (84).

TOP 4

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig angenommen.

TOP 5

Der Vorstand berichtet von der Arbeit des Vorstandes im Jahr 2021. Es gab insgesamt 5 offizielle und mindestens 30 inoffizielle Vorstandssitzungen.

- siehe Anlage Bericht des Vorstandes

TOP 6

Die Kassiererin Frau Ruth Idler berichtet. Ihr Rechenschaftsbericht enthielt die Anfangs- und Endbestände der Konten sowie die Ein- und Ausgaben des Vereins. Der Bericht wurde verständlich und einzeln vorgetragen. Es gab keine Fragen von den Anwesenden.

TOP 7

Der Kassenprüfer Friedhelm Hermanns berichtet von der Kassenprüfung. Diese fand am 18.03.2022 statt. Anwesend waren: Friedhelm Hermanns (Kassenprüfer), Markus Bittmann (Kassenprüfer), Ruth Idler (Kassiererin). Herr Martin Prunko (1. Vorsitzender des Vorstandes), war telefonisch erreichbar.

Es wurden keine Beanstandungen festgestellt – siehe Anlage Kassenprüfbericht.

Der Kassenprüfer bittet um Entlastung.

Die Kassiererin wurde einstimmig entlastet.

TOP 8

Frau Angelika Knuplesch bittet um Entlastung des Vorstandes.

Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

TOP 9

Herr Prunko lässt darüber abstimmen, ob eine geheime Wahl oder eine Wahl per Handzeichen durchgeführt werden soll.

Die Mitglieder entscheiden sich für eine Wahl per Handzeichen.

Als Wahlleitung wird Birgit Schmitt bestimmt.

TOP 10

Neuwahl 1. Vorsitzende

Vorschläge: Stefanie Pelikan

Frau Stefanie Pelikan wird mit 57 Ja Stimmen gewählt.

Neuwahl 2. Vorsitzender

Vorschläge: Kai Danöhl

Herr Kai Danöhl wird mit 56 Ja Stimmen und 1 Enthaltung gewählt.

Neuwahl Kassiererin

Vorschläge: Sabine Zakrzewski

Frau Sabine Zakrzewski wird mit 56 Ja Stimmen und 1 Enthaltung gewählt.

Neuwahl stellvertretende Kassiererin

Vorschläge: Ruth Idler

Frau Ruth Idler wird mit 57 Ja Stimmen gewählt.

Neuwahl Schriftführerin

Vorschläge: Evelyn Fleuth

Frau Evelyn Fleuth wird mit 56 Ja Stimmen und 1 Enthaltung gewählt.

Neuwahl stellvertretende Schriftführerin

Vorschläge: Stefanie Luhmer

Frau Stefanie Luhmer wird mit 56 Ja Stimmen und 1 Enthaltung gewählt.

Bestätigung Kassenprüfer Herr Friedhelm Herrmanns

Neuwahl Kassenprüfer

Vorschläge: Angelika Knuplesch und Angelika Borovac

beide werden mit 56 Ja Stimmen und 1 Enthaltung gewählt.

Alle nehmen die Wahl an.

Der erweiterte Vorstand, bestehend aus Horst Dittberner, Leo Berger und Angelika Knuplesch werden gefragt ob er seine Tätigkeit weiter wahrnehmen möchte.

Alle betätigen eine weitere Tätigkeit.

Frau Stefanie Pelikan bittet um Aufnahme von Martin Prunko in den erweiterten Vorstand.

Dieser Bitte wird mit 56 Ja Stimmen und 1 Enthaltung entsprochen.

Auch Herr Martin Prunko nimmt die Wahl an.

TOP 11

Vergabe der Zusatzaufgaben:

Gartenmeister:	Harry Mansfeld
Elektrowart:	Horst Pietsch
IT und Internet:	Ingo Bomöser
Newsletter:	Ulrike Leisten
Abwasser:	Familie Laas
Projektbetreuung:	Hubert Pelikan
Anwärterbetreuung:	Tina Rapp
Wasserwart:	Michael Steugk
Facebook:	Christiane Hahn
Schlichtungsstelle:	Nicht besetzt
Festausschuss:	Frank Adamczyk

Der Festausschuss soll in folgende Bereiche neu aufgeteilt werden:

- Tradition
- Kinder
- Party

dies wird in Zusammenarbeit mit dem aktuellen Festausschuss organisiert.
Interessierte Pächter können sich gerne schon melden.

TOP 12

Informationen zur:

- Infoveranstaltung des Stadtverbandes
 - Der Beitrag soll erhöht werden (siehe Schreiben vom Stadtverband)
 - Das Befahren der Wege muss durch das Gartenamt genehmigt werden.
 - Das Lagern von Gegenständen und das Schneiden der Bepflanzung außerhalb der Parzelle ist verboten – Vogelschutzstreifen.
Da dies ein Problem für die Pächter an der Grenze darstellt, wurde vereinbart, dass der Bezirksmeister gebeten wird, es sich anzusehen und gemeinsam mit uns eine Lösung zu finden.
- Das Tor ist bereit zum Einbau und wird nach der Parkplatzsanierung aufgestellt.
- Die Wege und der Parkplatz des Vereins werden im April durch die Stadt Düsseldorf neu gemacht. Dazu ist es wichtig, dass alle Hecken schmal geschnitten werden, um die Durchfahrt der Baumaschinen zu gewährleisten. Außerdem wird der Parkplatz mindestens 2 Tage gesperrt. Dieser Termin wird sofort wenn der Vorstand ihn weiß, bekannt gegeben.
- Es wurde vorgeschlagen, die Baufirma zu bitten, eine Reserve des Bodenbelages zu lagern, damit wir eventuelle neue Löcher schließen können.
- Zur Gestaltung des „alten Spielplatzes“ liegen noch keine Vorschläge vor.
- Vereinshaus: Hubert Pelikan berichtet über den aktuellen Stand der Planung zum Wiederaufbau des Vereinshauses. Es wurden 3 Angebote von Trockenbauunternehmen eingeholt, diese liegen zwischen 8t bis 15t €. Außerdem liegen noch zwei Angebote von Sanitärfirmen vor (hier danken wir einem Vereinsmitglied, das diese Firmen aktiviert hat) eins davon beinhaltet lediglich die einfache Wiederherstellung und beläuft sich auf ca. 2t €. Das andere wäre deutlich umfangreicher und liegt bei ca. 6t €. Für die Fertig- und Wiederherstellung der Elektroinstallation bietet Herr Horst Pietsch erneut seine Hilfe bzw. Arbeit an.

Die aktuell geschätzten Kosten liegen bei 11t € - wie bei jeder Baumaßnahme ist dieser Betrag nur eine geschätzte Summe und kann variieren. Zudem fehlt uns auch die gesamte Ausstattung des Schankraumes.

Hubert Pelikan bittet um Abstimmung, dass er nach Rücksprache mit dem Vorstand über die Summe von 15t € zweckgebunden für das Vereinshaus verfügen kann.

Die Abstimmung erfolgt einstimmig mit ja.

TOP 13

Verschiedenes und Anträge:

Einfahrt ins Gelände

Ablauf:

- schriftlicher Antrag - dieser muss das Datum, den Grund und das KFZ Kennzeichen enthalten - an das Gartenamt dem Vorstand übergeben (Briefkasten, E-Mail)
- Der Vorstand leitet den Antrag über den Stadtverband an das Gartenamt.
- Genehmigung kommt über den Stadtverband an den Vorstand und wird dem Pächter ausgehändigt.

Es ist sicher kompliziert, wird aber nur so durch das Gartenamt genehmigt. Das Gartenamt ist für die Instandhaltung der Wege zuständig und könnte bei verbotswidrigem Verhalten den Verein in die Pflicht nehmen. Dies könnte mit hohen Kosten verbunden sein. Daher bitten wir alle Pächter, sich an diesen Ablauf zu halten.

Parksituation

Es werden noch mal alle Pächter aufgefordert, sich an die Regel – pro Garten nur 1 PKW – zu halten und den Parkausweis gut sichtbar ins Auto zu legen. Einig waren sich die Pächter, dass dies vorrangig an Wochenenden auch kontrolliert werden und bei wiederholter Zuwiderhandlung auch Konsequenzen haben sollte.

Da viele Parkausweise durch die Flut weg sind, werden noch einmal neue Parkausweise ausgegeben. Sobald diese da sind, wird über den Newsletter und als Aushang informiert. Der Antrag, dass mehrere Ausweise pro Garten beantragt werden können, wurde abgelehnt.

Sonderaufgaben

Alle Pächter, die seit wann auch immer Sonderaufgaben für den Verein erledigen, bitten wir, sich beim Gartenmeister zu melden. Der neue Vorstand möchte sich gerne über alte Absprachen informieren.

Trampoline

Diese sind, wenn noch nicht geschehen, umgehend zu entfernen.

Anträge:

Abstimmung über den Betrag, ab dem Anschaffungen und Projekte durch die Mitglieder freigegeben werden müssen.

Nach der Diskussion wurde über folgenden Vorschlag abgestimmt:

Der Vorstand darf maximal 3x im Jahr über 1000,-€ pro Projekt entscheiden.

Dieser Vorschlag wurde einstimmig angenommen.

Abschaffung der Ruhezeiten

Antrag: Abschaffung der Ruhezeiten

Die Mitglieder konnten abstimmen zwischen:

1. Ruhezeit nur noch an Sonn- und Feiertagen
2. Ruhezeiten wie gehabt 1.4. - 30.9. von 13 – 15 Uhr, Samstag ab 15 Uhr und an Sonn- und Feiertagen.

Die Mehrheit entschied sich für die Beibehaltung der aktuellen Regel.

Freikaufen von den Gemeinschaftsstunden

Die Pächter, die keine Gemeinschaftsstunden machen können oder aus sonstigen Gründen nicht daran teilnehmen möchten, können sich ab sofort bis zum 22.04.2022 melden.

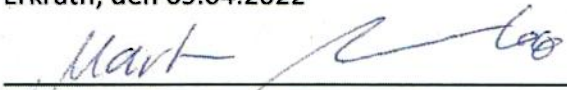
Die Rechnung in Höhe von 120,- € ist dann sofort fällig. Hiervon kauft der Verein Geräte oder Materialien für die Gemeinschaftsflächen und beauftragt Fachkräfte für die Pflege.

Dieser Vorschlag wurde mehrheitlich angenommen.


Die neue Vorsitzende bedankt sich, auch im Namen aller Pächter bei Martin Prunko, Rainer Thegelkamp und Ruth Idler für die gute Zusammenarbeit.

Der Vorstand schließt die Sitzung um 12.00 Uhr.

Erkrath, den 05.04.2022



1. Vorsitzender Herr Martin Prunko



Schriftführerin Frau Stefanie Pelikan